

presse

AG Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Bundesweite Vorgaben für Schutz von geflüchteten Kindern sind überfällig

Sönke Rix, Sprecher der Arbeitsgruppe Familie, Senioren, Frauen und Jugend:

In einem aktuellen Bericht bemängelt UNICEF die Situation von Flüchtlingskindern in Deutschland. Das UN-Kinderhilfswerk fordert unter anderem, Schutzstandards in Unterkünften bundesweit festzuschreiben. Die SPD-Bundestagsfraktion appelliert an die Union, den entsprechenden Vorschlag aus dem Bundesfamilienministerium endlich ohne Wenn und Aber zu unterstützen.

„Die SPD-Bundestagsfraktion fordert bundesgesetzliche Regelungen für den Schutz von Kindern in Flüchtlingsunterkünften. Es darf nicht länger vom Zufall abhängen, ob ein Kind in eine sichere oder in eine gefährliche Umgebung kommt.

Kinder und Jugendliche gehören zu den besonders schutzwürdigen Personengruppen. Sie müssen umfassend vor Gewalt, Übergriffen und Belästigungen geschützt werden. Deshalb unterstützen wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten auch die Forderung des Bundesfamilienministeriums, Schutzkonzepte in Asylunterkünften als bundesweiten Standard vorzuschreiben.

Die SPD-Bundestagsfraktion setzt sich zudem dafür ein, allen zu uns geflüchteten Kindern schnell umfassende Zugänge zu Bildung und Teilhabe zu verschaffen. Dabei spielen unsere Initiativen für mehr und gute Kinderbetreuungs- und Schulangebote eine zentrale Rolle. Wir wollen gleiche Rechte für alle Kinder – unabhängig davon, woher sie kommen.“